

Pressemitteilung

Frosch portioniert das Abenteuer

Urlaub mit Outdoor-Elementen

Münster, 14. März 2022. Outdoor-Reisen sind Abenteuer am Limit, Verzicht und Beschränkung auf das Notwendige – nicht gerade der typische Erholungsurlaub. Frosch Sportreisen portioniert nun das Abenteuer und bringt Outdoor-Erlebnisse mit Urlaubserholung zusammen. Auf gleich vier Reisen kombinieren die Sportreise-Spezialisten aus Münster, was kontrastreicher kaum sein könnte.

„Für alle, die klassischen Urlaub mit erlebnisreichem Outdoor-Abenteuer kombinieren wollen, haben wir nun einige außergewöhnliche Reisen im Programm“, erklärt Frosch-Pressesprecher Sebastian Rosendahl. Die wohldosierten Abenteuer kombinieren die Münsteraner mit Aufhalten in ihren selbstbetriebenen Sportclubs. Dabei richten sich die Angebote nicht nur an Outdoor-Einsteiger. Auch Wanderfreunde mit Spaß an intensivem Draußen-Programm werden fündig.

Besonders rustikal sticht dabei die hochalpine Wanderwoche in Arosa Lenzerheide hervor. Während die Woche mit ihren fünf ambitionierten Wanderungen vom Frosch-eigenen Sportclub Hohenfels ausgeht, könnte das Highlight der Reise kaum abenteuerlicher sein. Zur Wochenmitte steht eine Übernachtung in einer mehr als urigen Hütte auf über 2.000 Metern Höhe auf dem Programm. Vollkommen autark betrieben, mit ein wenig Solarstrom für das Licht am Abend, einem Brunnen vor der Tür für die tägliche Wäsche und einem Kamin als einziger Heizung wird das Outdoor-Erlebnis perfekt. Malerische Wälder, kristallklare Bergseen, unzählige Alpwiesen und imposante Berggipfel – Outdoor-Romantiker kommen beim Ausblick während dieser Reise voll auf ihre Kosten.

Drei weitere Abenteuer-Urlaub-Kombinationen bietet Frosch in Griechenland an. So können Frosch-Gäste auf Kreta in das Outdoor-Erlebnis Trekking hinein schnuppern. Den Aufenthalt im Frosch Sportclub Dimitra kombinieren die Münsteraner hier mit zwei reizvollen Trekking-Tagen und der Übernachtung in einem kleinen Küstendorf am Ende der berühmten Samaria-Schlucht.

Ansprechpartner

Sebastian Rosendahl
Pressesprecher

+49 251 927 88 78
sebastian.rosendahl@
frosch-sportreisen.de

www.frosch-sportreisen.de/presse
[www.facebook.com/
Frosch.Sportreisen](https://www.facebook.com/Frosch.Sportreisen)

Frosch Sportreisen GmbH
Dahlweg 112, 48153 Münster

Vor und nach den Trekking-Tagen steht das volle Sportprogramm des Frosch-Clubs genauso zur Verfügung, wie Ausflüge nach Chania und Réthymnon möglich sind. Ausführlicher könnte man eine der vielseitigsten griechischen Inseln kaum kennen lernen.

Intensiveres Trekking in eine der spannendsten Outdoor-Regionen Europas bietet die Trekkingreise nach Südalbanien. Ausgehend vom griechischen Frosch Sportclub auf Korfu geht es zum Trekking im wenig besuchten Zagoria-Tal. Nur 45 Minuten dauert die Überfahrt von Korfu zum albanischen Festland und ermöglicht den schnellen Wechsel zwischen Inselurlaub und abenteuerlichem Trekking. So verbindet sich Strandurlaub mit Wanderungen zu Steindörfern, Bergen und Wasserfällen. Authentische Eindrücke in das Leben der gastfreundlichen Menschen in den abgeschiedenen Bergdörfern des südalbanischen Hochlandes ermöglichen einzigartige Erlebnisse.

Zum Olymp führt die Outdoorwoche im Frosch Sportclub Poseidon View auf der Halbinsel Chalkidiki. Neben einem breitgefächertem Sportprogramm warten zwei Tage Canyoning in den versteckten Schluchten des Götterberges. Während der Tour steht eine gemeinsame Übernachtung auf 1.000 Meter Höhe in einer Berghütte an und macht das Outdoor-Abenteuer komplett.

Alle Reisen sind buchbar unter www.frosch-sportreisen.de/presse oder im Reisebüro.

[Details zur alpinen Wanderwoche in Arosa Lenzerheide](#)

[Alle Informationen zum Trekking in Südalbanien](#)

[Details zur Outdoorwoche am Olymp](#)

Bildunterschrift: Frosch kombiniert Outdoor-Abenteuer mit Urlaubs-Erholung, wie hier beim Canyoning am Götterberg Olymp © Frosch Sportreisen GmbH

[Hier klicken für Bild-Download](#)

Über Frosch Sportreisen

Frosch Sportreisen ist Spezialveranstalter für Sport- und Aktivreisen mit Fokus auf Reisezielen abseits des Massentourismus in exklusiven Unterkünften, einer umfangreichen Betreuung durch speziell ausgebildete Reiseleiter und Sportanimateure sowie diesem speziellen Frosch-Gefühl, das zwanglos individuelle Reisen und gemeinsame Gruppen-Erlebnisse vereint. Die Zielgruppen sind Familien, Paare, Singles und Alleinreisende im Alter zwischen 30 und 55 Jahren. Das Unternehmen wurde 1984 gegründet und beschäftigt heute rund 50 Festangestellte in der Zentrale in Münster sowie mehr als 500 Mitarbeitende an den Urlaubsorten. Im Jahr 2019 erreichte Frosch mit rund 30.000 Gästen einen Umsatz von über 30 Millionen Euro. Der Unternehmensname ist aus den Namen der Geschäftsführer Volker Frost und Holger Schweins entstanden.